FRANCKESCHE STIFTUNGEN

DFG

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

24. Dezember 1724

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472

Visual Library

der Hoyerin resolution gegeben.

3. der Hoyerin schriftl. resolution gegeben, daß ihm noch diesen Winter bis Ostern vergönnet ist in d. jetzigen Gelegenheit zu bleiben, ob sich indessen eine wahre Besserung bey ihm finden möchte.

Versendung des Briefes an Hr. Fleischmann.

4. der Brief an Hr. Fleischmann zu Meiningen wird nebst beygesiegelten 20 Exemplarien der 19te Continuation heute dessen Sohn zur Bestellung committiret.

Brief von ——

5. Brief von Herr Oswald. Weimar.

—— von Hrn. Prof. Schaaf. Leiden

Brief an ——

6. Geschrieben an Joh. Christoph Holfeldt.

Den 24te Decēb. 1724.

Herr Freylinghausens Predigt.

1. Am heutigen 4te Sonnt. Adv. hat Hr. Past. Freylingh. gepred.

Briefe von ——

2. Brief von der Fr. Ob. Stallm. von Munchhausen. Rudelstadt.

Briefe an ——

3. Geschrieben an dieselbe nebst einigen Exemplarien d. 19te Contin.

—— an Hr. Hoffpr. Martini nebst 6 Exempl. d. 19te Contin. Köstritz.

—— Hr. Aalecig, Schlaitz, nebst 8 Exemplarien.

Briefe von — 4. Brief von Herrn Old. R. Helmershausen. Venuar.
— von Hr. Oswald. —

Revision d. Ep. Pred. am 3.ten Wegn. Feyer-Tage. — 5. Revidiret die Predigt auf den 3.ten Feyert. Wegnachten 1711. gehalten über die Epistel am 2.ten Feyertage.

Den 25.ten Decemb. 1724.

Meine Predigt am 1.ten Wegn. Feyertag. — 1. Am heutigen ersten Wegnachts-Feyertage habe ich geprediget vom Evangelio von d. Gebuhrt Christi, u. zwar
1. von dessen Einfalt u. Klarheit.
2. von der darin liegenden Weisheit, Krafft u. Herrlichkeit.
die disposition lieget hiebey.

Brief empfangen von — 2. Brief empfangen von dem Herrn Wagner. Potsdam.

Päcklein an die Fr. v. Münchhausen. — 3. Das Packetl. an die Fr. von Münchhausen zu Rudelstadt habe von d. Grh. v. Denstädt zurückgenommen u. es nebst dem Briefe an dieselbe, u. nebst einem Päckl. mit 6 exempl. von d. 19.ten Contin. an Hr. M. Grosch nach Jena franco geschickt mit der den 26.ten Dec. abgehenden Post.

Besuch von — 4. Besuchet worden von dem Herrn v. Geisau.

Brief von — 5. Brief von Hr. Ettinger. Berlin.